

## DAS GAISTAL

Das romantische Gaistal, in dem noch die Schönheit unberührter Natur das Landschaftsbild prägt, erstreckt sich vom Ortsteil Klamm in der Oberleutasch westwärts in die alpine Welt zwischen Mieminger Kette und Wettersteingebirge. Zentraler Ausgangspunkt für Wanderungen zu den neun bewirtschafteten Almen sowie den zahlreichen Berg- und Schutzhütten sind die fünf Parkplätze zwischen Klamm und dem Straßenende am Salzbach.



Das Gaistal ist einerseits das Reich der Almen, andererseits einer sehr ursprünglichen und unverwechselbaren Gebirgsnatur. Von beiden Seiten grüßen in wunderschönen Wechsel schroffe Kare, grün schimmernde Hochalmen, Bergmähder und weißlich graue Felspartien. Das grünlich-türkise Wasser der Leutascher Ache die auch als Gaistalache bezeichnet wird, begleitet Mountainbiker durch die Talung bis zum Igelsee, wo der Wildbach aus dem Breitenkopfkarr entspringt. Dabei begegnet einem die reiche Gebirgsnatur mit Reh, Gämse, Hirsch, Steinadler und möglicherweise Bartgeier. In jedem Fall werden wir von Pfiffen der Murmeltiere überrascht, die zahlreich im Gebiet zwischen



Rotmoosalm und Hochfeldernalm ihre Baue anlegen.

Das Gaistal war aber auch die Heimat des Dichters Ludwig Ganghofer, der auf der Tillfußalm sein Jagdhaus hatte und der Schönheit des Tales in seinem Roman „Das Schweigen im Walde“ ein würdiges Andenken setzte. Auch andere Werke entstanden im Haus „Hubertus“, wie sein Jagdhaus liebevoll heißt. Ganghofer zog sich gerne hierher zurück, um Erholung zu suchen und Inspiration durch die Schönheit des Tales zu finden. Er pflegte hier auch seine Leidenschaft, die Jagd.



# DAS LEUTASCHTAL IM ÜBERBLICK



Leutasch  
tut mir gut

## Almenparadies Gaistal

Besorgen Sie sich die Leutascher Wanderkarte im Tourismusbüro oder im Inkassohaus Öfen am Eingang zum Gaistal.



### Ausgangspunkt Parkplatz „Salzbach“

- Hämmermoosalm 3/4 Std.
- Gaistalalm 1 1/2 Std.
- Rotmoosalm 2 1/2 Std.
- Tillfußalm 1 3/4 Std.
- Steinernes Hüttl 3 Std.
- Knorrhütte 5 1/2 Std.
- Zugspitze 8 Std.
- Hochfeldernalm 3 1/2 Std.
- Ehrwalder Alm 4 Std.
- Seebenalm 4 1/2 Std.
- Coburger Hütte 5 1/2 Std.
- Wettersteinhütte 2 Std.
- Wangalm 2 1/4 Std.

### Ausgangspunkt Parkplatz „Stupfer“

- Rauthütte über Kalvarienberg 2 Std.
- Hohe Munde 5 Std.
- Wettersteinhütte 1 1/2 Std.
- Wangalm 1 3/4 Std.
- Rotmoosalm über Wangalm 4 Std.
- Gehrenspitze 4 Std.

### Parkplätze Salzbach

